

Pressemitteilung

Nr. 10 / 2025 – 28. Februar 2025

Positiver Trend auf den zweiten Blick.

Die Zahl der Arbeitslosen ist im Februar gegenüber dem Vormonat um einen auf insgesamt 23.396 gestiegen. Die Arbeitslosenquote liegt aktuell bei 7,1. Das entspricht einem Anstieg von 0,4 Prozentpunkten gegenüber dem Wert vor einem Jahr. Die Entwicklung zum Vorjahresmonat in Zahlen: +1.487 oder 6,8 Prozent.

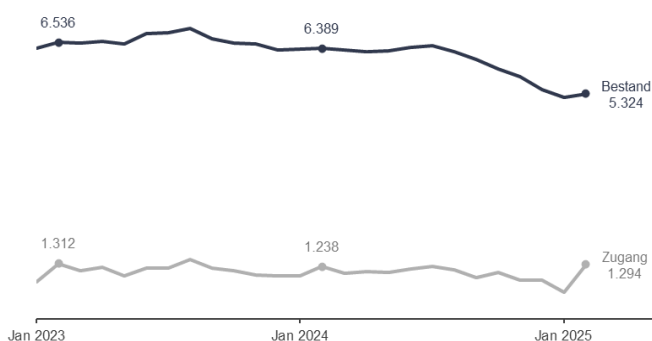
„Die Entwicklung am regionalen Arbeitsmarkt zwischen Braunschweig und Braunlage zeigt im Februar einen vorsichtig optimistisch positiven Trend. Ein genauer Blick in die Zahlen zeigt, dass wir deutlich mehr Menschen aus der Arbeitslosigkeit in Erwerbstätigkeit abmelden und sich gleichzeitig weniger Menschen aus Beschäftigung arbeitslos melden. Die Beschäftigung insgesamt nimmt ebenfalls weiter zu. Dennoch stehen wir vor Herausforderungen wie dem Fachkräftemangel, der wirtschaftlichen Unsicherheit sowie der tiefgreifenden Transformation am Arbeitsmarkt. Unser Ziel bleibt es, Unternehmen und Arbeitnehmer gleichermaßen zu unterstützen, um die Region zukunftssicher aufzustellen,“ beschreibt Kerstin Kuechler-Kakoschke, Leiterin der Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar, die aktuelle Situation.

Zugang in Arbeitslosigkeit aus Erwerbstätigkeit: 1.462 (-548 oder 27,3% ggü Vormonat);

Abgang in Erwerbstätigkeit aus Arbeitslosigkeit: 1.233 (+270 oder 28,0% ggü Vormonat)

Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Braunschweig – Goslar waren im Februar 5.324 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 88 oder 1,7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es - 1.065 Stellen weniger (-16,7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 1.294 neue Arbeitsstellen. Seit Jahresbeginn wurden insgesamt 1.934 Stellen neu gemeldet.



Die Grafik zeigt die Entwicklung der Arbeitsstellen im Zeitverlauf. Die Zugänge an neu gemeldeten Stellen sind im Februar deutlich gestiegen.

Die TOP5 der gemeldeten Arbeitsstellen von Braunschweig bis Braunlage:

Fachkräfte in der Gesundheits- und Krankenpflege (206 Stellen), Kinderbetreuung und -erziehung (153 Stellen), Fachkräfte im Verkauf (178 Stellen), Helfer in der Gastronomie (125 Stellen) sowie Reinigungshelfer (123 Stellen).

Unterbeschäftigung.

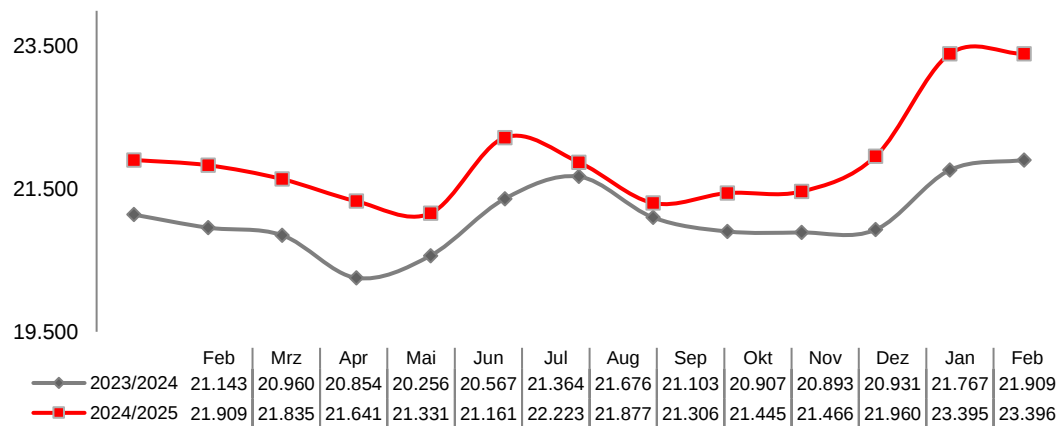
Die Unterbeschäftigung, die neben den Arbeitslosen auch Personen erfasst, die erkrankt sind oder an Maßnahmen teilnehmen, lag im aktuellen Berichtsmonat bei 28.969 Personen, dies sind 1,2 Prozent oder 343 Personen mehr als vor einem Jahr.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Braunschweig – Goslar

Entwicklung der Arbeitslosigkeit im Verlauf der letzten zwei Jahre



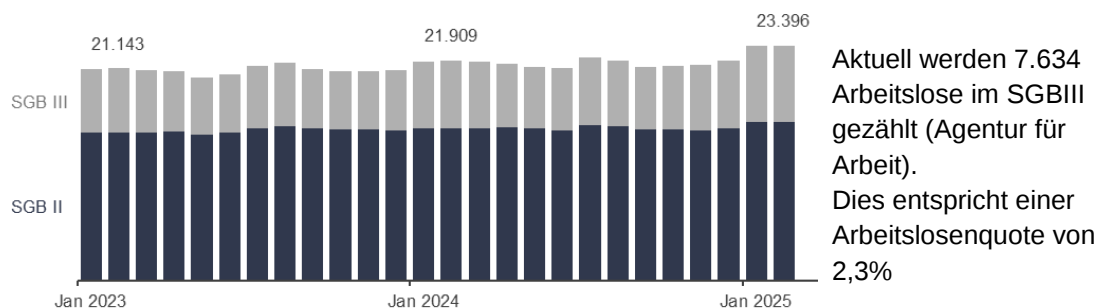
Die Grafik zeigt die Entwicklung der Arbeitslosigkeit der letzten zwei Jahre im Bezirk der Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar. Die saisonalen Schwankungen im Jahresverlauf (bspw die Sommerferien) sind gut zu erkennen.

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 4.249 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 61 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.250 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 87 mehr als im Februar 2024. Seit Jahresbeginn gab es 8.969 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 267 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.551 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 159 Abmeldungen.

Zugang an Arbeitslosen aus sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung

Im Februar meldeten sich 4.249 Personen arbeitslos, darunter 1.268 aus sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung. Die TOP3 der Wirtschaftsabschnitte mit den meisten Arbeitslosmeldungen aus sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung im Februar: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (215), Arbeitnehmerüberlassung (153) sowie das Verarbeitende Gewerbe (134).

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



In den Jobcentern Braunschweig, Goslar, Salzgitter und Wolfenbüttel (Rechtskreis SGBII) waren im Februar 15.762 Arbeitslose gemeldet (Arbeitslosenquote 4,8%). Bei der Agentur für Arbeit erhalten die Arbeitslosen das Arbeitslosengeld, also die Versicherungsleistung. Das Bürgergeld, die Sozialleistung, wird in den Jobcentern gezahlt.

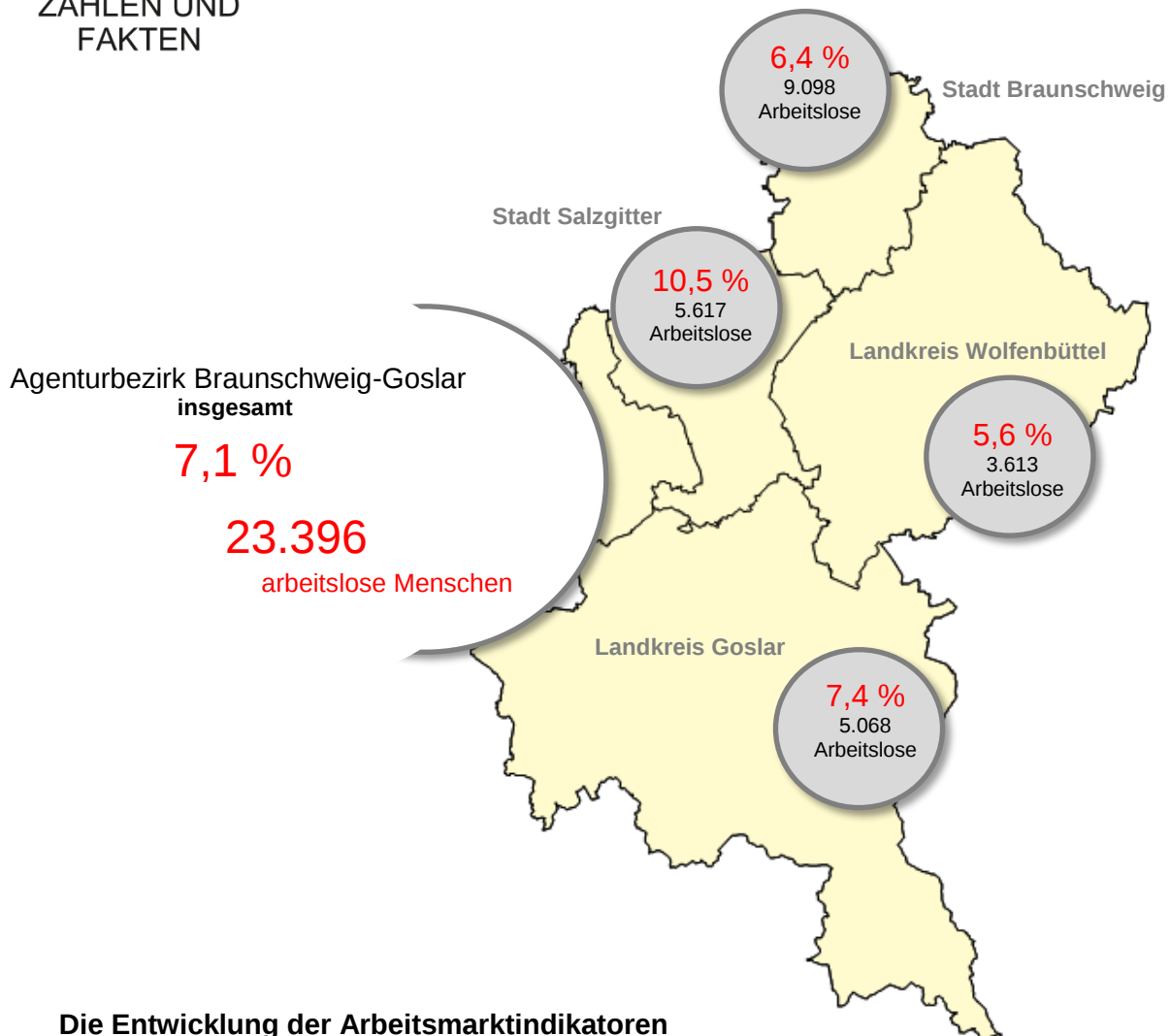
Die nächste Presseinformation zur Arbeitsmarktentwicklung erscheint am 28. März 2025.



ZAHLEN UND FAKTEN

Arbeitslosenzahlen- und -quoten¹ in der Region

¹ Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen



Die Entwicklung der Arbeitsmarktindikatoren

Agentur für Arbeit Braunschweig-Goslar
Aktueller Monat und Vergleich zum Vorjahresmonat

Februar 2025

23.396

Menschen sind arbeitslos
gemeldet



Vorjahresvergleich

+ 6,8 %

oder 1.487 Menschen mehr

Februar 2025

5.224

freie Arbeitsstellen



-16,7 %

oder 1.065 Stellen weniger

Stichtag 31.08.2024

258.996

Menschen arbeiten
sozialversicherungspflichtig



+0,7 %

oder 1.715 mehr Beschäftigte